Graz, 21. Juni 1878

Antisemitismus in Österreich

1.) Terminus seit 1880
Phänomen viel älter

a.) Religiös

b.) christlich 14 T, Pabrichk
fr 21 mord ganzen minori
Messias Antichrist
Petrus Venerabilis: nescio
utrum Judaeus homo sit
Verteufelung des Judens
→ Angst vor den Juden
Brunnenvergiftung: Jüdische
Weltherrschaft

2.) Modernen Antijudaismus seit
Anfang 19. Jh.

Aufklärung / Emanzipation / Kampf dagegen

1782 Toleranzpatent 1784 / 1783
Daun
11. März 1812

1848 Hardt-Radowsky
Hepp Hepp

1867

1868

1880

13. Sept 1935

3.) Christlich-sozialer und bürgerlicher Antisemitismus.

x Hofpredigen Adolf Stöckers Rede vom 19. Sept 1879: Unsere Forderungen an das moderne Judentum

Heinrich von Treitschke 15. Nov. 1879 Antisemitenpetition: Wünscht gesetzliche Maßnahmen gegen Juden.

x Warum: Wirtschaftliche
gesellschaftliche Gründe
Unfähigkeit des kleinen und mittleren Bürgertums der Einordnung in kapitalist. Gesellschaft
Juden aus Osteuropa → neue Berufe

Juden als kapitalistischen
u. sozialistischen > Der Jude ist schuld
Plutokratische
Willen

x Dr. Karl Lueger richtet seine erste antisemitische Rede an 23. Sept 1887

August Rohling 1876 nach Onap benutzt
1871 Talmudjude
17/1922 1882/1883 → 1931

Pfarrer Dr. Josef Deckert (S. 51).

x Zahlen aus Österreich (S. 50),

x Bei einer Rede 1911 Luegers 1893 [illegible] den christlichsozialen Ernst Schneider: Schuhpelod (S. 52)

4.) Rassischer Antisemitismus

x Hintergrund < Deutschtümelei
Religiöser Antisemitismus

Wirtschaftlich-sozialer Hintergrund
wie unter 3 geschildert

Deutscher Hochmut gegen
Jüdischer Untermensch

x Wichtige Namen (S. 41) / gegen Judentaufe
Eugen Dühring (S. 42-44)
Houston Stewart Chamberlain, 1896

Paul de Lagarde u. a.

x In Österreich verbunden mit
Los von Rom
Los von Habsburg

Georg Ritter von Schönerer, 1873 zum ersten Mal in den Reichsrat gewählt, forderte Anschluß Deutschösterreichs an das Deutsche Reich,

Also in Österreich wenigen theoretisch fundiert als in Deutschland, aber Anschlußgedanke

x Entwicklung zu den beiden Weltkriegen bis 45.

Keine Monarchie mehr, dafür Führer (S. 61 f.)

5.) 15. Sept 1935 Nürnberger Gesetze (S. 63)

März/April 1938 in Österr. (ab Nacht 11./12 März)

9./10. Nov 1938 Reichskristallnacht

17. Aug 1938, Israel/Sara

Ab 1. Okt 1941, Verbot der Auswanderung

1. Sept 1941, Selbes Stern im ganzen Reichsgebiet und in den besetzten Gebieten (RGBl. I Nr. 100, 547) (Okt 1940 schon in Polen)

20. Jänner 1942. Wannsee Konferenz.

6.) Situation in Österreich nach dem zweiten Weltkrieg.